

Pressemitteilung

10.10.2022

Startschuss für Quartier Simonsveedel

Bonava startet Verkauf für erste Wohnungen am Simonskaul / Grundstückssanierung schreitet voran / Hochbaustart voraussichtlich im Frühling 2023 / erste Wohnungen voraussichtlich im Herbst 2024 bezugsfertig

Der Projektentwickler Bonava startet in dieser Woche den Verkauf der ersten Wohnungen im geplanten Quartier Simonsveedel in Köln-Weidenpesch. Auf dem rund 3,64 Hektar großen Gelände an der Simonskaul wird Bonava gemeinsam mit der GAG insgesamt rund 390 neue Wohnungen errichten. Das zuletzt großflächig versiegelte und gewerblich genutzte Areal wird dazu zunächst bis zu 10 Meter tief von den Altlasten befreit und rund um die Wohnbebauung umfassend renaturiert.

"Die Sanierungsarbeiten auf dem Grundstück laufen ganz nach Plan und kommen gut voran. Anfang 2023 rechnen wir zudem mit der offiziellen Verabschiedung des Bebauungsplans, sodass wir voraussichtlich im Frühling mit dem Bau der neuen Häuser starten können. Bis spätestens Ende 2024 wären dann die ersten Wohnungen bezugsfertig", sagt Bonava-Projektleiterin Antonia Koch, die das Bauvorhaben gemeinsam mit Felicitas Kurrig verantwortet.

Sieben unterschiedlich große Wohnblöcke mit rund 390 Wohnungen sollen künftig das Quartier Simonsveedel bilden. 231 Eigentums- und 59 Mietwohnungen davon verantwortet Bonava. Gebaut wird im KfW-55 Standard. Die geplanten Wohnungen eignen sich mit einem bis fünf Zimmern sowohl für Singles und Paare als auch für Familien. Die Wohnflächen variieren zwischen 34 und 110 Quadratmetern.

Ergänzend zum Bonava-Teil plant die GAG 97 geförderte Mietwohnungen sowie ein Jugendzentrum und eine vierzügige Kita. Insgesamt werden im Quartier Simonsveedel über 18.500 Quadratmeter neue Wohnfläche entstehen.

Highlight des Quartiers wird der großzügige und öffentlich zugängliche Quartierspark, der auf einer großen renaturierten Fläche vor den Häusern entstehen soll. Gleich drei Spielplätze für unterschiedliche Altersgruppen, Flächen zum Fußball- sowie Volleyballspielen und zahlreiche Sitzmöglichkeiten sollen den Park zu einem belebten Treffpunkt der künftigen Bewohner machen.

Grün wird es auch auf den Häusern, denn sämtliche Gebäude sind mit extensiv begrünten Retentionsdächern geplant. Diese speichern den Niederschlag und geben das Regenwasser nur verzögert und gedrosselt an die Kanalisation ab. Ein Großteil des Wassers verdunstet dabei und sorgt für ein angenehmes Mikroklima innerhalb des Quartiers.

Unterhalb der Anlage entstehen drei zentrale Tiefgaragen, sodass der Innenbereich weitestgehend frei von Pkw bleibt. Über 900 Fahrradstellplätze sowie eine gemeinsam genutzte Do-it-Yourself-Reparaturstation sind ebenso eingeplant. Hinzu kommen Bike- und Car-Sharing-Angebote, die Teil des Mobilitätskonzepts sind.



"Der Bedarf an neuem Wohnraum in Köln ist riesig. Dementsprechend rechnen wir mit einer großen Nachfrage, denn wir schaffen hier ein Zuhause für alle Generationen. Schon jetzt haben sich mehrere hundert Interessenten bei uns gemeldet. Wir werden allerdings nicht alle Wohnungen auf einmal in den Verkauf geben, sondern uns Haus für Haus auf dem Areal vorarbeiten", verrät Projektleiterin Felicitas Kurrig.

Nähere Details zu den Wohnungen erhalten Interessenten ab sofort online auf <u>bonava.de/simonsveedel</u>. Dort ist bereits eine realistische Besichtigung der Wohnungen per 360-Grad-Rundgang möglich.

Die Musterwohnung in Junkersdorf in der Regina-Isecke-Straße 25 in 50858 Köln-Junkersdorf ist jeden Sonntag von 10-12 Uhr und Mittwoch von 16-18 Uhr für Beratungen geöffnet.

Für Presseanfragen und Interviewwünsche wenden Sie sich bitte an:

Katja Kargert, Leiterin Unternehmenskommunikation

katja.kargert@bonava.com

Tel.: +49 3361 670 407

Über Bonava

Bonava ist einer der führenden Wohnprojektentwickler in Europa mit dem Anspruch, für viele Menschen Wohnumfelder zum Wohlfühlen zu schaffen. Bonava ist der erste Wohnprojektentwickler in Europa, dessen Klimaziele von der Science Based Targets Initiative (SBTi) bestätigt wurden. Mit seinen 2.100 Mitarbeitern entwickelt Bonava Wohnbauprojekte in Deutschland, Schweden, Finnland, Norwegen, Sankt Petersburg, Estland, Lettland und Litauen und erwirtschaftete 2021 einen Umsatz von 1,5 Milliarden Euro. Bonavas Aktien und Green Bond sind an der Börse Nasdag in Stockholm gelistet.

In Deutschland ist Bonava vor allem im Heimatmarkt Berlin, in den Wachstumsregionen Hamburg, Rhein-Main, Rhein-Ruhr, Köln/Bonn, Rhein-Neckar/Stuttgart, Sachsen und entlang der Ostseeküste tätig. 2021 übergab das Unternehmen in Deutschland 1.813 Häuser und Wohnungen an ihre neuen Eigentümer. Die ca. 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Hauptsitz im brandenburgischen Fürstenwalde/Spree und in den regionalen Büros erzielten dabei einen Umsatz von 717 Mio. Euro.

Das Analyseunternehmen bulwiengesa ermittelte Bonava 2021 als aktivsten Wohnprojektentwickler in den 7 A-Städten inklusive deren Umland.

Weitere Informationen finden Sie auf bonava.de und bonava.com.